



Die in einem Bus gefundene *Boa constrictor* weilt zurzeit beim Schlangenspezialisten Lucio Palmieri.

## Schreck im Bus - eine Boa

BERN - «Ich habe zuerst an einen Jux gedacht, als mir ein Fahrgast sagte, es sei eine Schlange unter seinem Sitz», lacht Heinz Ritter, Buschauffeur von Bernmobil. Das rund ein Meter lange Tier wurde am Montagabend bei der Haltestelle City West entdeckt. Die Polizeibeamten

konnten die Boa einfangen. Dummerweise entwischte sie ihnen im Polizeiauto aber wieder. Die Beamten verliessen darauf ihr Fahrzeug, schlossen es ab und benachrichtigten Schlangenspezialisten und Tierambulanz-Betreiber Lucio Palmieri. «Die Schlange war völlig friedlich und ruhig.

Ich konnte sie problemlos einfangen», erzählt Palmieri. Jetzt sucht der Tiersanitäter den Besitzer der Boa: «Sie ist gesund, gut gepflegt und kostet in einer Zoohandlung locker 300 Franken.» Der Besitzer kann sich melden unter 079 706 09 47. (meo)

[www.tierambulanz-bern.ch](http://www.tierambulanz-bern.ch)